

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 93 (1967)  
**Heft:** 45  
  
**Rubrik:** Nebis Wochenschau

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

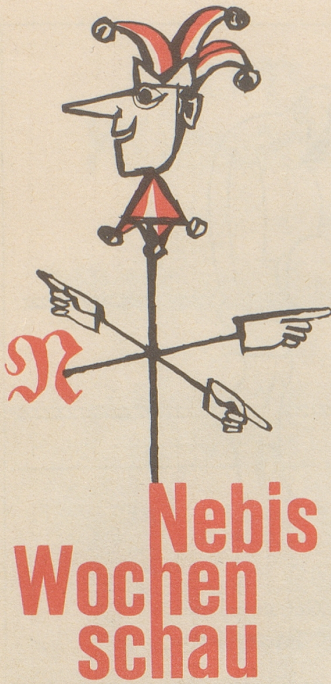
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





### Subventionen

Im Voranschlag der Staatsrechnung 1968 stehen die Bundessubventionen mit 1689 Millionen zu Buch. (Vor fünf Jahren betrugen sie noch 900 Millionen Franken.) Unter den 168.900.000.000 Rappen dürfte also wiederum kein einziger der Förderung des gesunden Menschenverstandes dienen...

### Militärbudget

Das Militärdepartement rechnet für 1968 mit Ausgaben in der Höhe von 1787 Millionen Franken, während im Finanzplan eine Richtzahl von 1800 Millionen eingesetzt gewesen war. Man darf unserer Armee aber vertrauen, sie wird sicher etwas finden, damit sie die restlichen 13 Millionen auch noch los wird.

### Nach den Wahlen

Ein Optimist ist ein Bürger, der glaubt, es werde jetzt alles anders.

### Gewässerschutz

Der Bundeskanzlei wurden vom Initiativkomitee für das Volksbegehren zur Verstärkung des Gewässerschutzes über 90 000 Unterschriften übergeben. Hoffentlich wird unser Volk nun die Gewässer nicht dadurch noch mehr verschmutzen, daß es nebst Bettgestellen, Fahrrädern, Reifen u. a. auch diese Initiative bachab schickt!

### Gesang

Der Chor «La Chanson de Frimbourg» begab sich auf eine Nordamerika-Tournee und trat auch zweimal an der Expo in Montreal auf. Sang er dort den volkstümlichen «Ranz des Vaches» oder das zeitlos klassische Opus: «... der Ziger, der Anke verchoufe mer tüür, worum nit luschtig sy?»

### Bundespersonal

In Vitznau versammelte sich der Zentralvorstand vom Verband der Beamten und Angestellten der Eidgenössischen Zentralverwaltungen. Es wurden vor allem Probleme besprochen, die mit der Einführung der 5-Tage-Woche im Bund zusammenhängen. Zum Beispiel: Wohin geht der Bundesbeamte inskünftig am Samstagmorgen, wenn in seiner Wohnung die Raumpflegerin wütet?

### Doping

Nachdem schon Jacques Anquetil in Zeitungsartikeln «ausgepackt» hatte über die Machenschaften im Radsport, gab nun auch Roger Rivière, Inhaber des Stunden-Weltrekordes, bekannt, er sei bei seiner Weltrekordfahrt im Jahre 1958 auch gedopt gewesen! Statt Aufputschungs-Pillen scheinen im Radsport jetzt auf einmal Wahrheits-Drogen Mode zu werden.

\*

Auf Wunsch des Internationalen Radsport-Verbandes arbeiteten Mediziner und Apotheker übrigens eine Liste aus, welche die im Radsport verbotenen Aufputschungsmittel aufzählt. *Ein* Doping allerdings fehlt auf dieser Liste: Jenes, das den Verantwortlichen in den Radsportverbänden so viele Jahre lang beide Augen zugedrückt hat...

### Andorra

Anlässlich des Staatsbesuches von General de Gaulle vernahm man, daß er zusammen mit dem Bischof von Urgel Ko-Regent über diesen Zwergstaat ist. Zum ersten Mal hört man von etwas, das er mit jemandem teilt.

### Rußland

50 Jahre Oktober-Revolution mit gigantischen Feiern im ganzen Land. – Showjetunion.

### Das Zitat

Wenn keine Winde wehen, hat sogar der Wetterhahn Charakter.

Stanislaw Jerzy Lec



☒ Subventionen 1968: Statt Stoker-Thesen Prothesen.

☒ De Gaulle – andorrable créature.

☒ Maurice Chevalier tritt ab. «Ma Pomme» runzelig geworden.

☒ Pfauenthron: Brauchte das Volk solche Radschläge? Dä

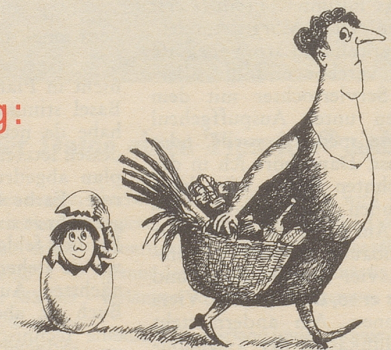
telegramm - telegramm - telegramm

schweizer hausfrau nach teheran  
erlauscht von ernst p gerber

gratuliere stop sehr glücklich  
stop dass sie gekröntes haupt  
hab zu ehren stop weil schicklich  
vorher stop noch abgestaubt  
war gerührt stop auge trännte  
stop sank vor dem bildschirm hin  
majestät mein mann stop gähnte  
stop hab es ihm nicht verziehn

hochverehrte stop beneide  
fast ihr liebliches geschick  
stop bin ohne samt und seide  
glanzlos kind der republik  
just als schah der holden jungen  
stop verlieh die goldne kron  
schrie mein sohn mit tausend lungen  
stop auf seinem plastikthron

Der  
große  
Bucherfolg:



Da gab's eine Jungfrau in Olten

Nebelspalterleser schreiben

LIMERICKS

ausgewählt und eingeleitet von N. O. Scarpi  
illustriert von Barth, 64 Seiten Fr. 7.-

Dank dem Nebelspalter blühen und sprießen die Limericks auch aus dem berühmten Schweizer Holzboden. Um den künftigen Geschlechtern zu zeigen, daß auch wir in Arkadien geboren sind, daß die Sonne Homers auch uns leuchtet, wurde eine Limerickauswahl getroffen, die ein wahrhaft köstliches Lesevergnügen bedeutet.

Nebelspalter-Verlag 9400 Rorschach